

Pelargonium Cv. der 'Little Lady'-Serie unter Zusatzlicht sehr gut als Tischpelargonien für den sehr frühen Absatz geeignet	Pelargonium Cv. Minipelargonien Licht
--	--

Zusammenfassung - Empfehlungen

Im Frühjahr 2008 wurde an der Sächsischen Landesanstalt für Landwirtschaft (jetzt LfULG) Dresden-Pillnitz ein Sortiment Minipelargonien unter Zusatzlicht mit dem Ziel einer Vermarktung als Tischpelargonien (Zimmerverwendung) für den sehr frühen Absatz, z. B. zum Valentinstag getestet. Mit der 'Little Lady'-Serie konnte in etwa 7 Wochen Kulturdauer ein sehr attraktives Produkt im 8-cm-Topf mit gutem Blüten- und Knospenbesatz erzeugt werden. Optimal waren eine lichtsummengesteuerte Zusatzbelichtung mit 3 klx auf 90 klx/d sowie eine Bewässerungsdüngung mit 0,06 bis 0,08 % eines Mehrnährstoffdüngers 15-10-15.

Versuchsfrage und -hintergrund

Lassen sich Pelargonium Cv. der 'Little Lady'- bzw. der 'Angeleyes'-Serie in den Wintermonaten unter Zusatzlicht zum Absatz als Tischpelargonien kultivieren? Wie ist die optimale Belichtungsstrategie? Welche Bewässerungsdüngung ist optimal?

Ergebnisse

Von den beiden Minipelargonien-Serien war die zur Zonale-Gruppe gehörende 'Little Lady' wesentlich besser für die Produktion unter den gegebenen Bedingungen im Winter geeignet. Für die *P. crispum* 'Angeleyes'-Serie reichte das Lichtangebot offensichtlich nicht aus. Diese blühte deutlich später und war weniger attraktiv.

Aus der in der umseitigen Tabelle lassen sich für die Kultur von Tischpelargonien mit der 'Little Lady'-Serie folgende Aussagen und Empfehlungen ableiten:

- Sowohl hinsichtlich der Kulturdauer, der Pflanzenqualität als auch der Aufwendungen an Elektro- und Heizenergie ist eine Belichtung auf eine Tageslichtsumme von mindestens 90 klx zu empfehlen.
- Die Bewässerungsdüngung sollte bei dieser Belichtungsstrategie mit einer Konzentration von 0,06 bis 0,08 % eines MND 15-10-15 erfolgen.
- Die mittlere Zimmerhaltbarkeit von 16 bis 20 Tagen ist ausreichend (bei Standardbedingungen: 20-22 °C, 12 h Tag mit 300-500 lx, relative Luftfeuchte 40-60 %). Auch die kürzeste beobachtete Haltbarkeit einer Einzelpflanze von 10 Tagen entspricht noch der Erwartung für eine kleine Zimmerpflanze.

Bei Testverkäufen am Großmarkt wurden Preise von 1,30 bis 1,10 €/Pflanze erzielt. Bei Verkaufsraten von etwa 80 % entspricht das einem Erlös von etwa 35,- €/m² für eine Kultur mit etwa 8 Wochen Kulturdauer.

Versuche im deutschen Gartenbau Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie Abteilung Gartenbau Dresden-Pillnitz Bearbeiter: Stephan Wartenberg	2008
---	-------------

Tabelle: Pflanzen- und Kulturdaten zum Anbau von *Pelargonium* Cv. der 'Little Lady'-Serie bei Varianten der Belichtung und Bewässerungsdüngung (LfULG Dresden-Pillnitz 2008)

Belichtung	20 h/d			auf mind. 90 klxh/d			auf mind. 60 klxh/d			Substratwerte zu Kulturbeginn >
	0,06 %	0,08 %	0,10 %	0,06 %	0,08 %	0,10 %	0,06 %	0,08 %	0,10 %	
Bewässerungsdüngung MND 15-10-15										
Kulturdauer in Tagen	55	55	56	56	55	56	65	61	60	
Maximum Kulturdauer in Tagen	60	60	60	62	62	67	69	67	67	
Minimum Kulturdauer in Tagen	49	50	49	49	48	49	55	53	53	
Pflanzenhöhe in cm	12,9	12,2	12,3	14,1	13,7	13,8	12,5	12,6	13,4	
Pflanzenbreite in cm	19,6	19,1	19,1	18,9	19,8	20,0	19,5	19,7	19,8	
Anzahl Blüten- und Knospenstände je Pfl	4,4	4,9	4,9	4,3	4,9	5,1	4,4	4,8	4,7	
Sprossmasse in g	30	33	32	29	31	32	33	33	32	
Gesamteindruck*	7,9	8,1	8,1	8,0	8,1	8,3	7,7	8,2	8,1	
mittlere Zimmerhaltbarkeit in Tagen	18	18	16	20	16	17	20	18	18	
Minimum Zimmerhaltbarkeit in Tagen	13	14	11	14	11	10	11	13	12	
Nmin in mg/l	26	150	200	100	150	250	120	190	330	73
P ₂ O ₅ in mg/l	120	150	230	180	210	420	260	280	680	180
K ₂ O in mg/l	310	530	680	350	440	700	360	460	970	303
pH in mg/l	5,21	5	4,74	4,91	4,68	4,31	4,91	4,68	4,37	5,8
Salzgehalt in g/l	3	3,4	4,1	3	4	4,8	3	3,9	5,7	0,8
Brenndauer Lampen in h	985			596			400			
Elektroenergie kWh/Nm ²	49			30			20			
Heizenergie kWh/Nm ²	65			96			135			

* Bonitur Gesamteindruck von 1 = sehr schlecht bis 9 = sehr gut

Kulturdaten

Sortiment: 'Little Lady Scarlet', 'Little Lady Bicolor', 'Little Lady Pink', 'Little Lady Candy', 'Little Lady Cherry', 'Angeleyes Viola', 'Angeleyes Orange', 'Angeleyes Burgundy', 'Angeleyes Burgundy-Red', 'Angeleyes Randy' (alle pac Elsner Jungpflanzen)

KW 2: Topfen Substrat Stender D 400 mit Xylit, 8-cm-Topf, 36 St/m², Heizen T/N 18 °C, Lüften T/N 21 °C, Schattierung 50 klx, Nachtfunktion Schirm lichtabhängig von 2 h vor Sonnenuntergang bis 2 h nach Sonnenaufgang

KW 3: Spritzung mit 0,1% CCC 720 + 0,2% Aminosol

KW 4: Änderung Temperaturführung: cool morning mit dynamischer Außentemperaturkorrektur mit Temperatursummenkontrolle, Basissollwerte: Heizen T/N 16/16 °C, Lüften T/N 19/19 °C, Soll-Tagesmitteltemperatur 17 °C, cool morning: 1 h vor Sonnenaufgang Heizungssollwert absenken auf 8 °C; 30 min vor Sonnenaufgang Öffnen Schirm, zum Sonnenaufgang Lüftungssollwert auf 10 °C;

KW 6: Spritzung mit 0,1% CCC 720 und 0,1% Aminosol, ca. 100 ml/m²

KW 7: Entfernen aller bisherigen Blüten und Knospen über dem Laub

KW 8: Spritzung mit 0,1 % Topflor, ca. 80 ml/m², Abschaltung cool morning, Änderung Basissollwerte auf diff mit Heizen T/N 16/18 °C, Lüften 19/21 °C, dynamische Außentemperaturkorrektur mit Temperatursummenkontrolle beibehalten, Soll-Tagesmittelwert 18 °C, Nachtfunktion Schirm lichtabhängig von 2 h vor Sonnenuntergang bis 2 h nach Sonnenaufgang, Schattiersollwert auf 70 klx erhöht

KW 9: Blühbeginn